

	<p>Objekt: Claudius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18213946</p>
--	--

Beschreibung

Die Vs.-Umschrift nennt sowohl die zehnte tribunizische als auch die 18. imperatorische Amtsgewalt des Claudius und ist damit auf 51 n. Chr. zu datieren. Die Münze feiert die zu diesem Zeitpunkt bereits erfolgte Erhöhung der Agrippina zur Augusta, die seit 49 mit Claudius verheiratet war.

Vorderseite: Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Drapierte Büste der Agrippina minor in der Brustansicht nach r.

Provenienz: Unter den aus der Borrellschen Auction und bei Münzhändlern zu London und Paris erworbenen Münzen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 10.73 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 51 n. Chr.

wer

wo Ephesos

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer Claudius (Kaiser) (-10-54)

wo

Beauftragt wann

	wer	Claudius (Kaiser) (-10-54)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Agrippina (minor) (15-59)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Frau
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- BMCRE I Nr. 234.
- Friedländer - von Sallet Nr. 861 (dieses Stück).
- M. Pinder, Über die Cistophoren und über die kaiserlichen Silbermedaillons der römischen Provinz Asia (1856) 583 Nr. 19 (dieses Stück).
- RIC I² Nr. 117 (Ephesos, 50-51 n. Chr.).
- RPC I Nr. 2223,2 (dieses Stück, Ephesos, 51 n. Chr.).